

Ansprechpartner

Jan Garcia
Metropolregion Rhein-Neckar
GmbH

Telefon

+49 621 10708-351

E-Mail

jan.garcia@m-r-n.com



„Auf!Leben – Zukunft ist jetzt.“: Projektstart in Rhein-Neckar

- **Aktionsprogramm, um Lern- und Entwicklungsrückstände der Pandemiezeit aufzuarbeiten**
- **Metropolregion Rhein-Neckar GmbH setzt das Projekt der DKJS in der Region um**
- **Träger aus der Metropolregion Rhein-Neckar: Jetzt informieren und bewerben!**

Die Maßnahmen zur Eindämmung der Coronapandemie haben besonders Kinder und Jugendliche hart getroffen. Bildungs- und Betreuungsangebote wurden eingeschränkt, Alltagsstrukturen und soziale Kontakte gingen verloren. Die für viele angespannten Alltagssituationen haben zu Lernrückständen geführt und die psychische und physische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen stark beeinträchtigt.

„AUF!Leben – Zukunft ist jetzt.“ fördert als Programm der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung (DKJS) Projekte, die dazu beitragen, Lern- und Entwicklungsrückstände aufzuarbeiten, die als Folge der Pandemie entstanden sind. Es ist Teil des Aktionsprogramms *Aufholen nach Corona* der Bundesregierung und wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert. Besonders Kinder- und Jugendliche in Risikolagen wie zum Beispiel Armut oder in Übergangssituationen von Schule in den Beruf sollen unterstützt werden. Die Metropolregion Rhein-Neckar GmbH koordiniert und steuert als Umsetzungspartner in der Region den Prozess vor Ort und berät Kommunen, Vereine, Bildungsträger wie Schulen, Kindergärten und weitere Bildungsinstitutionen bei der Antragstellung.

Ab sofort können sich Träger aus der Metropolregion Rhein-Neckar für geeignete Projekte um eine Förderung bei der DKJS bewerben. Am 16. November findet von 13-14:30 Uhr eine digitale Informationsveranstaltung für alle potentiellen Antragsteller statt. Um Anmeldung wird vorab bei carla.runge@m-r-n.com gebeten.

Peter Johann, Geschäftsführer der MRN GmbH, sagte zur Vorstellung von „Auf!Leben Rhein-Neckar“: „Wir sind stolz, dass die DKJS das Vertrauen für die Betroffenen hier in der Region in uns von der Regionalentwicklung setzt. Die Bildungsstrategie der MRN sowie unsere jüngsten Projekte, wie zum Beispiel die Lernbox zusammen mit BASF, machen uns zum prädestinierten Partner für die Umsetzung dieser wichtigen Maßnahmen.“

Anne Rolvering, Vorsitzende der Geschäftsführung der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung, ergänzt: „Wir wollen, dass Kinder und Jugendliche gut aufwachsen und lernen können. Wichtig dabei sind außerunterrichtliche Angebote im Sozialraum und der Kommune. Die Umsetzungspartner in dem Programm *AUF!Leben – Zukunft ist jetzt* bringen ihre Expertise ein und nutzen ihre bewährten Strukturen bundesweit. Damit stiften wir neue Kooperationen, um gemeinsam eine Vielzahl an jungen Menschen zu erreichen.“

Zielgruppe des Programms sind Kinder- und Jugendliche im Alter von 3 bis 26 Jahren, sowie (sozial)pädagogische Fachkräfte. Es können sowohl individuelle Mentoringprogramme, als auch Gruppenaktivitäten gefördert werden. Projekte, die im Rahmen des Programms „Auf!Leben – Zukunft ist jetzt.“ gefördert werden, sollen die psychische und physische Gesundheit der Kinder und Jugendlichen stärken, Bildungs- und Lernrückstände junger Menschen aufarbeiten, das sozial-emotionale Lernen sowie soziale Beziehungen und Bindungen der Kinder- und Jugendlichen unterstützen, Kindern und Jugendlichen zur Ausbildung und dem Erhalt von Alltagsstrukturen verhelfen, gesellschaftliche Teilhabe der Kinder- und Jugendlichen fördern sowie pädagogisches Fachpersonal qualifizieren und weiterbilden, um die vorherigen Ziele noch besser verwirklichen zu können.

Weitere Informationen zu „Auf!Leben“ finden Sie auch auf der Programmseite der DKJS: www.auf-leben.org und unter <https://www.m-r-n.com/was-wir-tun/themen-und-projekte/projekte/aufleben-rhein-neckar>, sowie bei [Facebook](#), [Instagram](#) und [Twitter](#).

Ansprechpartner bei der Metropolregion Rhein-Neckar:
Tobias Weiss
tobias.weiss@m-r-n.com
Telefon: 0621- 10708455